

den Bänden der Schnellpost bei, so daß nach einer periodischen Verbreitung die Ankündigungen sich von neuem unentgeltlich in Werken zeigen, welche dauernd bleiben, und nur von großem Nutzen sind. Durch unsere Volkschriften suchen wir nicht allein unsern Vortheil, sondern wir wünschen, daß sie auch dem gesammten Buchhandel Nutzen bringen, welcher dadurch entsteht, daß sich dann ein gewisses und wenigstensspieliges Mittel darbietet, die Erzeugnisse der deutschen Presse in großer Masse bekannt zu machen.

Das Intelligenz-Blatt wird sich in kurzer Zeit in einer Anzahl von wenigstens 100,000 Exemplaren verbreiten — eine unermeßliche Verbreitung, wovon Deutschland bisher kein Beispiel gesehen hat.

Mit Achtung und Ergebenheit  
Allgem. Niederl. Buchhandlung.

[497.] **Anzeige.**

Ich erlaube mir hiermit anzuzeigen, daß von heute an mein jüngerer Bruder Albert Emil Reichenbach als Theilhaber in die bisher unter meinem Namen allhier bestandene Buchhandlung eingetreten ist, und wir diese gemeinschaftlich unter der Firma:

**Gebrüder Reichenbach**

fortführen werden. Ich verbinde damit zugleich die Bitte, daß mir bisher geschenkte Vertrauen auch auf meinen genannten Bruder mit übertragen zu wollen und versichere, daß wir uns stets bemühen werden, uns dessen würdig zu machen.

Leipzig, den 4. April 1834.

**Herrmann Reichenbach.**

[498.] Den Verlagshandlungen zu gefälliger Beachtung — Von Subscriptions-Anzeigen, Prospecten u. kann ich 1500 Exemplare schnell und zweckmäßig verbreiten, wofür ich nichts berechne. Im Fall der Zusendung von Anzeigen bitte ich zugleich um mindestens fünffache Beilegung von Probeheften u.

Dresden, im März 1834.

**Hermann Schmidt.**

[499.] Süd-Deutschlands Buchhandlungen zur Beachtung empfohlen.

Durch den Beitritt Baierns zu dem preussisch-hessischen Zollverband finden auch wir eine Veranlassung zu der Bitte, fernere Sendungen über Frankfurt zu unterlassen, und dagegen der löbl. Brede'schen Buchhandlung in Offenbach die für uns bestimmten Pakete zu übermachen. — Nicht für unnöthig aber erachten wir dabei die Mahnung, daß dies keinesweges die Route für Pakete aus Baden sey; diese erwarten wir lediglich durch Herrn C. Hoffmann in Stuttgart.

Nördlingen, im März 1834.

**C. H. Beck'sche Buchhandlung.**

[500.] Dringende Bitte, gütiger Beachtung empfohlen.

Von „Moore's Wanderungen eines irländischen Edelmanns“ bitte ich hiermit recht sehr, mir in dieser Messe Alles zurück senden und nichts disponiren zu wollen, da es mir gänzlich an Exempl. fehlt und die dritte Auflage bereits zur Hälfte vollendet ist. Nach der Ostermesse kann ich kein Exempl. der ersten und zweiten Aufl. mehr zurücknehmen.

Essen, den 6. März 1834.

**M. Du Mont-Schauberg.**

[501.] Jede unverlangte Sendung von Romanen verbitte ich mir.

Mainz, im März 1834.

**C. G. Kunze.**

[502.] Stellegesuch. — Der Sohn des Buchhändlers Herrn Engelhardt in Freiberg ist in meiner Handlung 4 Jahre als Lehrling und  $\frac{1}{2}$  Jahr als Gehülfe gewesen, und es ist jetzt der Wunsch, daß derselbe, bevor er in sein väterliches Haus zurückkehrt, noch mehrere Jahre lang auch andere Handlungen kennen lerne.

Ich kann ihm das Zeugniß eines festen Charakters, völlig hinlänglicher Kenntnisse und Fleiß mit gutem Gewissen geben und bitte daher Namens meiner und des Vaters, auf denselben zu reflectiren und sich am kürzesten bei dem Vater selbst um das Nähere zu erkundigen. Doch wird der junge Mann auch noch die jetzige leipziger Messe mit mir bereisen und daselbst persönlich zu sprechen seyn.

Halle, den 1. April 1834.

**C. A. Kummel.**

Neuigkeiten, vom 30. März bis 5. April in Leipzig angekommen und mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung:

Apel, Metrik. 2 Thle. Wohlfl. Ausg. gr. 8. Weygand. geh. 3 thl.  
Beiträge zur Erleichterung des Gelingens der prakt. Polizei. Von Merker. 1834. gr. 4. Berlin, Krause n. 4 thl.  
Bildungs-Bibliothek für Deutschlands Töchter. Von Eith. 6 Bde. mit 1 Kupf. gr. 8. v. Jenisch u. Stage'sche Verlagsh. 8 thl. 12. r.  
Prachmann's Dichtungen. 6 Bde. N. Ausg. gr. 8. Weygand  $3\frac{1}{2}$  thl.  
Engelmann's Handb. f. Steinzeichner. gr. 8. Gropius. geh. n. 1  $\frac{1}{2}$  thl.  
Feld- und Garten-Zeitung. 1834. gr. 4. Meßler 1 thl. 8 gr.  
v. Fornasari, ital. Sprachlehrer. 7. Ausg. gr. 8. Wolke in W.  $1\frac{1}{2}$  thl.  
Frank, Behandlung der Krankheiten der Menschen, übersetzt von Sobernheim. 10. Thl. gr. 8. Fincke. VIII—X. 4 thl.  
Fremdenführer, neuester, für Berlin. 16. Gropius. geh. n. 1  $\frac{1}{2}$  thl.  
Goethe's nachgel. Werke. 11—15. Bd. 16. Cotta. 1—15. n. 6  $\frac{1}{2}$  thl.  
Hauschild, franzöf. Grammatik. gr. 8. Arnold 4 thl.  
Herodoti Musae ed. Baehr. Vol. III. 8 maj. Lips., Hahn 3 thl. 12 gr.  
Jahrbücher der Preuss. Provinzial-Stände, von Reaube u. c. 2. Bd. 4 Hefte. gr. 8. Leipzig, Kaiserliche Buchhandl. n. 2 thl.  
Lobstein's pathol. Anatomie, v. Neurohr. 1. Bd. gr. 8. Brodning 2 thl.  
Magazin der ausländ. Literatur der gesammten Heilkuade u. c. Von Gerson u. Julius. 1834. gr. 8. Perthes's Besser n. 6 thl.  
Müller, malerische Reise durch die Sächsisch-Schweiz. 1. u. 2. Heft. Fol. Winckelmann u. Söhne n. 1 thl.  
Nilien, über Niederländ. Kunst. gr. 8. v. Jenisch u. St. Verl.  $1\frac{1}{2}$  thl.  
Poffart, Neugriechische Grammatik. gr. 8. Reichenbach  $1\frac{1}{2}$  thl.  
Prediger-Bibliothek von Kehr. 15. Bd. gr. 8. Wagner in N.  $5\frac{1}{2}$  thl.  
Ramberg, Genius. Imagination. Phantasie. Ein Cyclus von 20 Bildern. Roy-4, Hannover, Hahn. geh. n. 5 thl. 8 gr.  
Riana, der Findling. 2 Bde. 8. St. Petersburg. (Arnold) geh.  $3\frac{1}{2}$  thl.  
Rondelet's Baukunst. 2. Bd. Ter-8. Leske. 2. u. 3. Bd. n. 10 thl.  
Röseling, neue Wasser-Pumpen. gr. 8. v. Jenisch u. St. Verl. 1 thl.  
Sammlung, neue, Sächsischer Medicinal-Gesetze. 1. Bd. vom Director Choulant. gr. 8. Leipzig, Voss 2 thl. 12 gr.  
Scheffer, Wanderjahre. 2 Bde. gr. 12. Elwert. geh. 2 thl.  
Schreeven's Fastenpredigten. 3. Aufl. gr. 8. Per. Schmitz 1 thl.  
Schweizer, kurzer Abriss eines Unterrichts in der Landwirtschaft. 2. u. 3. Abth. gr. 8. Arnold. 4 thl.  
Sue, die Seewarte von Roat-Ven. 3 Thle. 8. Kayser in L.  $3\frac{1}{2}$  thl.  
Weicker, kalligr. Wandstübel d. Currentschrift. gr. Fol. Leske 1 thl.  
Wernhard, merkwürdige Begebenheiten aus der Bayerischen Geschichte. 8. v. Jenisch u. Stage'sche Verlagsh. 1 thl. 3 gr.  
Wittmann, kathol. Prinzipien von d. heil. Schrift. gr. 8. Krüll 1 thl.  
Zeitschrift, neue theolog., von Pleß. 1834. gr. 8. Wimmer u.  $3\frac{1}{2}$  thl.